



*Salinia Stroux lebt in Griechenland und in Hamburg und leitet das Kinderflüchtlingszentrum Villa Azadi auf Lesbos.*

## Villa Azadi

*Ein sicherer Zufluchtsort für Kinderflüchtlinge in Griechenland*

*Zuletzt in der Ausgabe Nr. 43 des Magazins Der Schlepper hatte Salinia Stroux mit eindrucksvollen Fotos die prekäre Lage der Flüchtlingsstraßenkinder in der griechischen Stadt Patras dokumentiert. Jetzt meldet sie sich als Leiterin der Villa Azadi, eines griechischen Aufnahmezentrums für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge, von der Insel Lesbos zurück. Die aktuelle Ausgabe enthält ein Fotos von Marily Stroux in der einige Kinder und Jugendliche aus der Villa Azadi ihre Wünsche und Träume demonstrieren. In ihrem Artikel gibt Salinia Stroux einen Einblick in die Villa Azadi.*

Seit Juli 2008 betreiben wir das erste staatliche Aufnahmezentrum für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge Griechenlands in der Stadt Agiasos auf der Insel Lesbos. Es ist eine von landesweit 6 Einrichtungen für Minderjährige – allerdings die größte. Wir nehmen auch Minderjährige auf, die keinen Asylantrag stellen. Und wir sind das einzige Lager, das die Minderjährigen automatisch und von Beginn an mit einem Rechtsvertreter versorgt. In der Villa Azadi arbeiten 15 Personen: je ein Manager, Jurist, Mediziner, Sozialarbeiter, Pfleger, Psychologe, sowie je zwei Sozialwissenschaftler, Übersetzer, Lehrer und Köche.

Das Aufnahmezentrum Villa Azadi (Haus des Friedens) hat eine Kapazität von 96 Plätzen. Dennoch beherbergen

wir seit November 2008 durchschnittlich 100 Personen - wegen der hohen Zahl neu ankommender Flüchtlinge und dem beständigen Mangel an ausreichenden Aufnahmeeinrichtungen für diese Zielgruppe in Griechenland.

Wir beherbergen vor allem afghanische Jungen im Alter von 15 bis 18 Jahren. Nach dem behördlichen Zugriff werden die Kinderflüchtlinge direkt von Orten wie Samos, Kos, Leros, Chios, Mitilini, Evros, Agathonisi an uns überstellt. Darüber hinaus gibt es hin und wieder Minderjährige, die uns durch den griechischen Flüchtlingsrat vermittelt werden oder die sich auf der Suche nach Schutz und Unterstützung direkt an uns wenden. Seit Eröffnung des Zentrums sind uns allein von den verschiedenen griechischen Haftzentren 1.300 Kinderflüchtlinge überstellt worden.

Die Villa Azadi ist gleichzeitig für die einen Transitlager und für andere langfristige Unterkunft. Gleich nach der Einreise kommen die Flüchtlingskinder in das abgelegene Zentrum noch voller Hoffnungen und Träume über ihre

Möglichkeiten in „Europa“. Nachdem sie die ersten Informationen über das Asylsystem in Griechenland und Europa erhalten haben, entschließen sie sich i.d.R. jedoch, das Lager auf der Suche nach besseren Bedingungen außerhalb Griechenlands zu verlassen.

Wir geben den Minderjährigen soziale und rechtliche Beratung, psychologische und medizinische Hilfen und machen Bildungsangebote. Das Ziel ist, den Kindern „eine Familie“ zu sein und ihnen soweit möglich, einen sicheren Zufluchtsort zu bieten. Jedoch ist das, was die Jugendlichen am nötigsten brauchen, nämlich ein sicherer Aufenthaltstitel, ein sehr seltenes Gut in Griechenland. Der größte Teil unserer Bewohner versucht deshalb so bald wie möglich weiter zu wandern. Misslingen diese Versuche, landen sie wieder bei uns – mindestens eine Zeit lang. Es ist schon ein Erfolg, ihnen für diese Zeit wirksamen Schutz und Obdach bieten zu können.

### Kontakt Villa Azadi:

Reception Centre for unaccompanied minors  
Institution „Theomitor“  
81101 Agiasos/Lesvos Greece  
Tel. 0030 22 520 22 259

